

Teilnahme am Elternabend

Beitrag von „Enja“ vom 28. September 2005 23:12

Während die Grundschule die Domäne der Mütter ist, tauchen am Gymnasium verschärft die Väter auf. Sagt man. Ich bin mir da nicht so sicher. Bei uns kommen, wenn möglich, immer beide. Aber da sich die Elternabende zu bestimmten Zeiten häufen, muss man sich dann bei mehreren Kindern aufteilen.

Kommt natürlich auch drauf an, was so geboten wird. Mein "härtester" Elternabend fand an einem Mittwoch um 17.30 Uhr statt. Da konnte praktisch niemand. Die KL erklärte uns drei Müttern, die wir es rechtzeitig geschafft hatten, wir könnten unbegrenzt tagen, aber sie ginge um 18 Uhr, da sie noch etwas vorhabe.

An unserer jetzigen Schule geht es immer bunt und munter zu. Es gibt jeweils soviel zu erfahren, dass man schon besser kommt. Wir diskutieren und reden bis wir nicht mehr mögen und kennen uns inzwischen auch alle gut. Dann ist es keine Strafe, dort hinzugehen.

Bei meinem Sohn waren zum Elternabend in 13/2 noch praktisch alle Eltern erschienen. So ein bißchen ist das vielleicht auch eine Frage der Schultradition.

Grüße Enja